

## Liebe Patienten...

...und Angehörige. Wenn Sie diese neue Ausgabe von „Patienten-Info“ erhalten, sind die schönen und warmen Spätsommertage vielleicht schon vorüber. Wie auch die traditionelle Moerser Kirmes der ersten Septemberwoche. Als Moerser Pflegedienst haben wir das ortsansässige Volksfest noch in bester Erinnerung... und haben die Rückseite unserer Infopost der „Mörscher Kermes“ gewidmet. Was wir sonst noch zu sagen haben sehen Sie hier auf der Titelseite. Viel Freude mit Patienten-Info Ausgabe 12 wünschen Ihnen Birgit Kessler und Andrea Euteneuer.

## Wechsel in der Geschäftsführung



Andrea Euteneuer



Birgit Kessler

Im Juni dieses Jahres hat Andrea nach dem Tod Ihrer Schwester Karin Euteneuer deren Position als gleichberechtigte Geschäftsführerin neben Birgit Kessler übernommen. Mit ihrer Zusatzausbildung als Fachwirtin für Alten- und Krankenpflege wird Andrea Euteneuer auch der neuen Aufgabe gewachsen sein. Kurz nach der Firmengründung im Jahre 1995 gehörte sie bereits zum Team.



## Online-Beratung für pflegende Angehörige

**Essen.** Drei der größten deutschen Pflegekassen bieten eine Beratung pflegender Angehöriger via Internet an. Versicherte der Techniker Krankenkasse, der Barmer GEK und der DAK-Gesundheit können kostenlos und anonym psychologisch gestützte Hilfe und Begleitung bei seelischen Belastungen in der Pflege von Angehörigen bekommen. Das Portal [www.pflegen-und-leben.de](http://www.pflegen-und-leben.de) soll den Umgang mit schwierigen Situationen erleichtern. So gibt es Hinweise zu den häufigsten seelischen Belastungen im Pflegealltag. Tipps, wie pflegende Angehörige Kraft und Energie für ihren Alltag erhalten können, werden ergänzt durch entsprechende Übungen zum Anhören. Darüber hinaus können die Angehörigen direkt Rat bei besonders geschulten Psychologen suchen. In einem schriftlichen Austausch helfen die Experten, einen angemessenen Umgang mit belastenden Situationen zu finden. Die drei Krankenkassen ermöglichen allen gesetzlichen versicherten pflegenden Angehörigen die persönliche Online-Beratung. jub

## Unsere Lebensläufe



Elke Sele

1965 wurde ich im Duisburger Süden als einzige Tochter meiner Eltern geboren. Nach Abschluss meiner schulischen Laufbahn und nach meiner Lehre als Verwaltungsfachangestellte, arbeitete ich 18 Jahre als kfm. Mitarbeiterin intern bei einem namhaften Dienstleistungsunternehmen. Im Mai 1993 wurde meine Tochter Laura-Alina geboren. Im Jahr 2006 suchte ich eine neue Herausforderung und wechselte, wieder als kfm. Mitarbeiterin, zu einer großen Versicherung. Durch einen glücklichen Zufall bin ich seit dem 01.03.2014 in der Verwaltung bei „Die Pflege“ beschäftigt. Ich muss wohl noch viel lernen, aber die Arbeit macht mir großen Spaß und wir sind wirklich ein „Super-Team“.

## Pflichtbesuch aus Tradition... die „Mörsche Kermes“

Moers stand wieder einmal Kopf. Der Mond war an den Kirmestagen nur stiller Zaungast und sicherlich kein Anreiz für einen Moersbesuch. Je nach Blickwinkel stand er aber genau über dem Rummelplatz. Und wenn er ein Gedächtnis hätte...würde er uns vielleicht die Jahreszahl der ersten nachweislichen Moerser Kirmes nennen können. Diese Jahreszahl ist gänzlich unbekannt. Selbst das Moerser Stadtarchiv musste passen. Aber es könnte durchaus im September gewesen sein... etwa gegen Ende des dreisigjährigen Krieges... um 1650, dem Gründungsjahr eines Moerser Schützenvereins.



## Fehler entdecken und gewinnen...

Der Junge im Vordergrund hat nachweislich keinen Führerschein. Und zum Glück wußte er auch nicht wozu und was das überhaupt ist. Wer hier nicht in Fahrt kommt, wird in der nächsten oder übernächsten Runde seine neue Leidenschaft entdecken. Sie „Liebe Leser“ dürfen nun auch etwas entdecken, nämlich die versteckten 14 Fehler. Bei diesem

Bildrätsel könnte eine starke Lupe hilfreich sein. Finden Sie die Unterschiede heraus und kreisen Sie die gefundenen Merkmale ein.

Aus den richtigen Lösungen ziehen wir im Oktober fünf Gewinner. Und es gibt wie immer eine kleine Anerkennung. Schreiben Sie Ihren Namen auf einen freien Rand dieser InfoPost und geben Sie das Blatt unserer Mitarbeiterin bzw. der Sie betreuenden Person. Viel Spaß !



Aus Platzgründen verzichten wir in dieser Ausgabe und auch künftig auf die Veröffentlichung der Gewinner unseres Bildrätsels